

*PRESSEMITTEILUNG, Bonn im April 2024*

# Starke unternehmerische Gegenwehr

## XII. Turnaroundkongress 2024 zu Zukunftssicherung und Krisenschutz

Namhafte Unternehmensführer gehören zu den Bühngästen beim XII. Turnaroundkongress am 6./7. Juni 2024 im Rheinhotel Dreesen in Bonn. Neben Schirmherrin Claudia Busse-Uhrig als Geschäftsführerin des innovativen Herstellers von Lebensmitteln aus Algen, die alle Teilnehmenden mit einer Videobotschaft begrüßt, treten unter anderem auf: der Vorstandsvorsitzende Dr. Magnus Ekerot der Gigaset AG, CEO Per Ledermann von der edding Gruppe oder Joerg Dederichs, langjähriger Managing Director von 3M Germany. Die zweitägige Veranstaltung steht diesmal unter dem Titel „Täglich neue Risiken – wie Unternehmen jetzt proaktiv ihre Zukunftssicherung und ihren Krisenschutz verbessern“.

Der thematische Bezug: Krieg, Rezession, Personalmangel, Materialpreisanstieg und Energieverteuerung prägen die Lage und bremsen wirtschaftliches Wachstum. Für Unternehmen dagegen wachsen vor allem die Herausforderungen etwa in puncto Digitalisierung, New Work oder Lieferkettensicherung. **Lösungen für** die unternehmerische Gegenwehr zu all diesen und **neuen Risiken und Gefahren** sollen Unternehmer, Manager und andere Führungskräfte für ihr tägliches Geschäft und ihre strategische Ausrichtung mitnehmen vom **Turnaroundkongress**, der inhaltlich einen Schwerpunkt auf **Transformation** und **Innovation** setzt.

„Ich bin der Überzeugung, dass Unternehmen die Verantwortung haben, einen Beitrag für die soziale und ökologische Transformation unserer Gesellschaft zu leisten. Deshalb werden nur solche Unternehmen langfristig ökonomisch erfolgreich sein, die in ihrem Handeln auf ökologische, soziale und ökonomische sowie interne Nachhaltigkeit setzen“, prognostiziert etwa **Per Ledermann**, CEO der **edding Gruppe**, und fordert „**eine neue Form des Wirtschaftens**“. Wie die Herausforderungen auf dieser strategischen Reise zu meistern sind, wird er in seiner Keynote am Beispiel seines Familienunternehmens berichten.

„Der Turnaroundkongress ist die ideale Plattform, um aus den Erfahrungen anderer zu lernen und Krisenkompetenz zu fördern – ein unverzichtbares Event für Führungskräfte in der Transformation“, lobt **Dr. Magnus Ekerot** als Vorstandsvorsitzender der **Gigaset AG** vorab die Möglichkeit zum Austausch des ungewöhnlichen Kongresses. Auch er wird anhand des Herstellers von Telefonen, Tablets und Smartphones, für den im Januar ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde, die Geschichte der eigenen Transformation erzählen: „Der Erfolg unseres Turnarounds unterstreicht die Bedeutung von Resilienz, Anpassungsfähigkeit und **Führung in Zeiten der Krise**.“

---

„Die beste Zeit, um das Dach zu reparieren, ist wenn die Sonne scheint, empfahl einst John F. Kennedy. Ähnliches gilt für Transformation und Turnaround in Unternehmen, wie der diesjährige Kongress zeigen wird“, sagt der langjährige Managing Director bei 3M Germany. Der erfahrende Praktiker **Prof. Dr. Joerg Dederichs** lehrt heute Strategisches Management an der CBS International Business School und wird in seinem Vortrag „**Impulse für mehr Unternehmenswert**“ setzen. Mit seinem Vortrag möchte er dem Publikum vor allem Handlungsimpulse und Ansatzpunkte für Geschäftsmodellinnovationen geben.

Das Tagesprogramm zum XII. Turnaroundkongress 2024 bietet Aufklärung in **vier Sessions** unter den Titeln *Trends + Treiber, Personal + Prozesse, Anwendungen + Technologien* sowie *Nachhaltigkeit + Erfolg*. Das Spektrum der weiteren insgesamt mehr als 20 Referierenden reicht vom klugen Umgang mit **Gewerbeimmobilien** und cleverem **Einkauf und Verkauf** über zukunftsweisendes **Governance** und **HR-Management** in Krisenzeiten bis hin zu intelligentem **Innovations-Management**, nützlichem **KI-Datenmehrwert** und **zukunftsicherer Energieversorgung** von Unternehmen.

Details zur Veranstaltung unter [www.turnaroundkongress.de](http://www.turnaroundkongress.de)

---

#### IM KURZPORTRÄT

##### Transformation- und Turnaroundkongress GbR (TuT)

Mit den beiden Kanzleien Rombach Rechtsanwälte aus Erfurt und Bograkos Rechtsanwälte aus Berlin sowie den beiden Beratungen enomyc aus Hamburg und V3 aus Ettlingen bei Karlsruhe gründeten vier Gesellschafter die Transformation- und Turnaroundkongress Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR). Die vier Partner schlossen im Jahr 2022 einen Gesellschaftervertrag, um gemeinsam als Veranstalter den XI. Turnaroundkongress im Jahr 2023 auszurichten. Die zehn Veranstaltungen zuvor waren von Prof. Dr. Hans Haarmeyer als Erfinder des Events anfangs noch unter anderem Kongressnamen vor allem vom Deutschen Institut für Angewandtes Insolvenzrecht e.V. (DIAI) angeboten worden. In den ersten Jahren lag der Schwerpunkt vor allem auf juristischen Fragen rund um Insolvenzen und die Rechte von Gläubigern gegenüber Schuldner. Als Turnaroundkongress hat sich das inhaltliche Angebot insbesondere in den vergangenen sechs Jahren immer stärker zur Aufklärung über Krisenschutz und Krisenbewältigung für Unternehmen entwickelt. Das Spektrum reicht heute von betriebswirtschaftlichen und technischen bis hin zu rechtlichen Neuerungen. Kompetente Bühngäste präsentieren meist Instrumente und Wege, um profitable Geschäfte sicherzustellen, damit Firmen gar nicht erst in eine schwierige Situationen kommen. Und wenn disruptive Marktveränderungen doch für eine Schieflage sorgen, zeigen die Experten beim Turnaroundkongress wie diese zukunftsorientiert zu meistern ist.